

HS Kinder



Elisabeth Heller

Dipl. Sozialpädagogin und Psychotherapeutin,
Mutter von 3 Kindern

- Elternberatung und Psychotherapie in freier Praxis im Bezirk Mödling
- Vorträge und Fortbildungsveranstaltungen zum Thema „Hochsensitivität / Hochsensibilität / Hochreaktivität bei Kindern“
- Leitung regelmäßiger Austauschtreffen für Eltern hochsensibler / hochsensitiver Kinder
- Leitung einer monatlichen Spielgruppe für hochsensible / hochsensitive Kinder und deren Begleitpersonen

www.elisabeth-heller.at, [psychotherapie\(at\)elisabeth-heller.at](mailto:psychotherapie(at)elisabeth-heller.at); Tel.: +43 (0)676 / 630 85 81
2352 Gumpoldskirchen, Franz Bilko - Gasse 22

Was Hochsensitivität für mich bedeutet:

Als 2011 mein erstes Kind auf die Welt kam, hatte ich bereits zwei abgeschlossene Berufsausbildungen (Sozialpädagogik und Psychotherapie) und jahrelange Berufserfahrung mit Kindern und Jugendlichen – von den Begriffen „Hochsensitivität“, „Hochsensibilität“ und „Hochreaktivität“ hatte ich jedoch noch nie etwas gehört. Nach den ersten 6 Monaten Muttersein stieß ich auf einen Artikel in der Zeitschrift „Eltern“ und mir wurde klar, warum mein Kind so „anders“ als alle anderen Kinder war. In weiterer Folge arbeitete ich mich durch zahlreiche Literatur und Forschung zum Thema Hochsensitivität. Ich erkannte, dass sowohl mein Mann als auch ich ebenfalls zu den 15-20 % HSP gehören und nach und nach integrierte ich mein Wissen und meine persönlichen Erkenntnisse in mein Privatleben und in meine Arbeit.

Mein Angebot für Hochsensitive Personen:

Individuelle Beratung und Selbsterfahrung, Psychotherapie, Paartherapie

Mein Angebot speziell für Eltern hochsensitiver Kinder:

Individuelle Beratung und Begleitung bei Fragen zu HS Kindern oder bei Problemen im Alltag mit einem HSK, Vorträge und Austauschtreffen für Eltern hochsensitiver Kinder, monatliche Spielgruppen für HSK

Durch meine persönliche Erfahrung als Mutter eines extrem hochsensitiven Kindes (und zweier danach geborener nicht so extrem hochsensitiver Kinder) weiß ich, welche Belastung das Leben mit einem oder mehreren HSK darstellen kann. Ich habe gelernt, Gefühle von Überforderung und Erschöpfung in das Erleben der positiven Seiten eines

Lebens mit einem HSK zu transformieren. Heute bemühe ich mich, meine hochsensitive Tochter bestmöglich in ihrer Besonderheit zu unterstützen. Ich erlebe ihre und meine eigene Hochsensitivität nicht mehr als Belastung sondern als wertvolles Geschenk und als besondere Gabe.

Mein Angebot speziell für PädagogInnen und alle, die mit hochsensitiven Kindern zu tun oder Interesse an dem Thema haben:

Vorträge in Einrichtungen (Kindergärten, Schulen, Elternabende ...), Fortbildungen an der PH Wien, individuelle Beratung und Supervision

Genauere Informationen zu mir und meiner Arbeitsweise sowie zu allen aktuellen Terminen finden Sie im Kalender und auf meiner persönlichen Website.